



Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)
Caritas-Dienste im Landkreis München

Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)	Zielgruppe
<p>Grundschule an der Ganghoferstraße Hans-Carossa-Straße 2 85716 Unterschleißheim Tel. 089/ 31009-5105 andrea.kelle@caritasmuenchen.de</p>	<p>Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule an der Ganghoferstraße, deren Eltern sowie die Lehrkräfte. Im Schuljahr 2017/18 waren dies 318 Schülerinnen und Schüler. Der Migrationsanteil lag bei 45%.</p>
<p>Grundschule an der Johann-Schmid-Straße Johann-Schmid-Straße 11 85716 Unterschleißheim Tel. 089/ 31 566 946 katja.niesert-matschke@caritasmuenchen.de nadine.kandler@caritasmuenchen.de annette.schenk@caritasmuenchen.de</p>	<p>Alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule an der Johann-Schmid-Straße, deren Eltern sowie die Lehrkräfte. Im Schuljahr 2017/18 waren dies 317 Schülerinnen und Schüler. Der Migrationsanteil lag bei 23%.</p>

Gefördert durch:

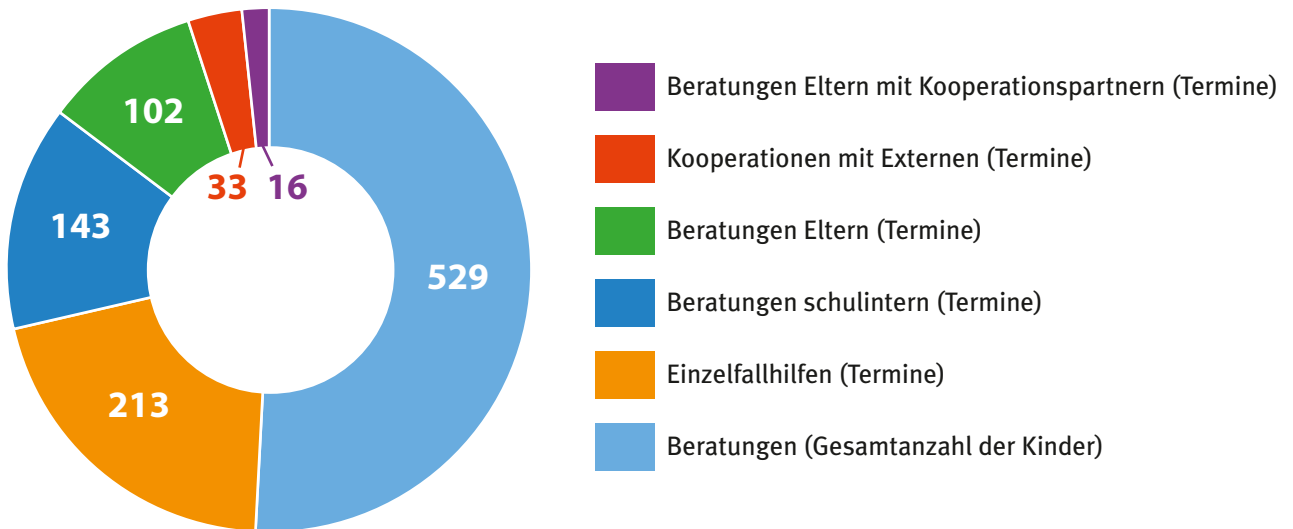


Kreisgeschäftsführung:
Matthias Hilzensauer

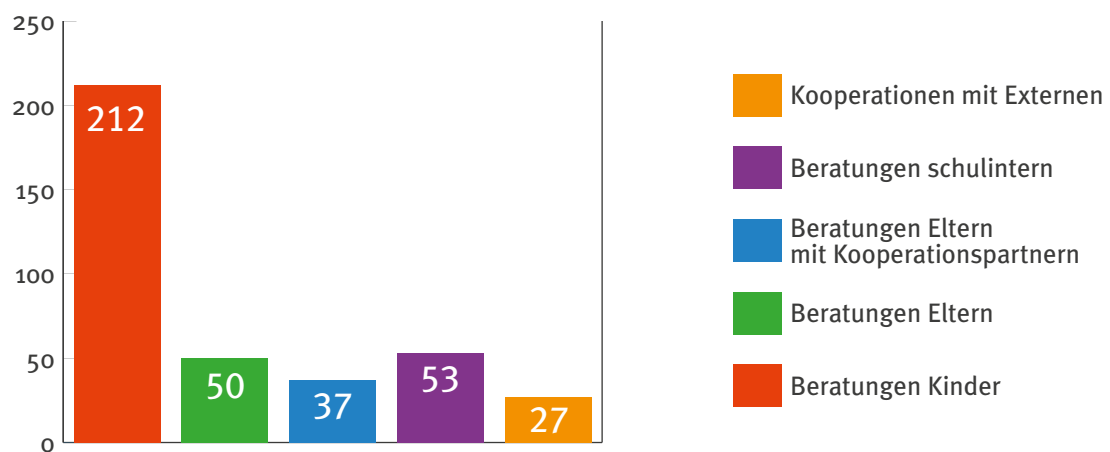
Weiter Informationen finden Sie unter:
www.caritas-landkreis-muenchen.de

Zahlen der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

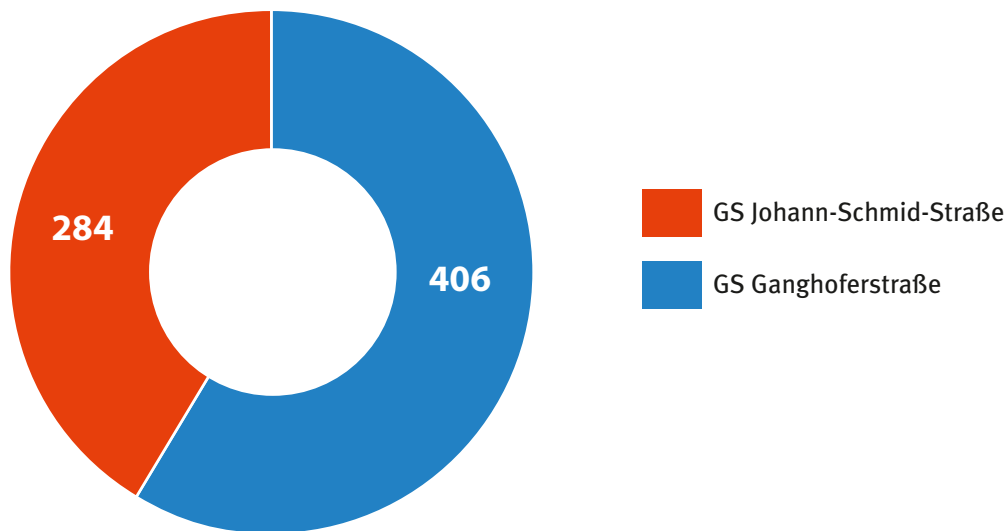
Beratungen - GS Ganghoferstraße



Beratungen - GS Johann-Schmid-Straße



Schulstunden für Projekte



Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) hilft allen Schülerinnen und Schülern einer Schule soziale Benachteiligungen auszugleichen und individuelle Beeinträchtigungen zu überwinden. Der Fokus liegt hierbei auf der Förderung von Sozialkompetenz, Projektarbeit in allen Jahrgangsstufen, Einzelfallhilfe und Beratung von Schülerinnen und Schülern, deren Familien und den Lehrkräften der jeweiligen Schule. Dabei kommt die überwiegende Arbeitszeit der pädagogischen Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern zu Gute.

Die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) arbeitet lösungs- und ressourcenorientiert, sowie situationsbezogen mit allen am System Schule beteiligten zusammen, um die gewünschten Ziele in der direkten Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern zu erreichen.

Immer am Wohl des Kindes orientiert.

Dies geschieht durch aktive Unterrichtsgestaltung mit spielpädagogischen Angeboten, Projekt- und Gruppenarbeit in allen Jahrgangsstufen, Entlastung der Lehrkräfte bei Konflikten und schwierigen Konstellationen in der Klasse, sowie lösungsorientierten Beratungsgesprächen für Eltern in Erziehungsfragen.

Die vielschichtigen Angebote orientieren sich am Bedarf der jeweiligen Schule und sind für die Zielgruppe kostenfrei. Die Beratungsgespräche unterliegen der Schweigepflicht entsprechend der aktuellen Datenschutzverordnung.

Kurzbeschreibung

Quintessenz für 2018:

Die Tätigkeit der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) an Grundschulen ist als stetiger Prozess zu verstehen. Ebenso die Begleitung von Schulkindern, deren Familien und den Lehrkräften der Schulen. Beides braucht Nachhaltigkeit.

Trends für 2019:

Im gesellschaftlichen Kontext wird der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) mehr Beachtung geschenkt. Inklusion und Integration stellen Familien und Schulen vor große Herausforderungen. Eine gelingende Kooperation zwischen Jugendhilfe und Schule unterstützt Chancen auf Bildung für alle Kinder.

Dankeschön:

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Grundschule an der Ganghoferstraße und der Grundschule an der Johann-Schmid-Straße für die gelingende Kooperation und das gute, tägliche Miteinander zum Wohle der Kinder.

Außerdem möchten wir dem Kreisjugendamt München und der Stadt Unterschleißheim für die Unterstützung danken, Jugendsozialarbeit (JaS) an beiden Schulen anbieten zu können.



Jugendsozialarbeit an Schulen | www.stmas.bayern.de